

EINLADUNG zum Innovationsmanagement-Training der Innovationsfabrik Südwestfalen

MIT SYSTEMATISCHEM INNOVATIONSMANAGEMENT ZUM ERFOLG!

Die systematische Auseinandersetzung mit Innovation steigert nachweislich den Erfolg bei der Einführung neuer Produkte und letztendlich der Unternehmen als solche.

Gerade KMU können durch die Einführung erster vermeintlich kleiner Schritte in Richtung eines systematischen Innovationsmanagements profitieren.

Das kann zunächst

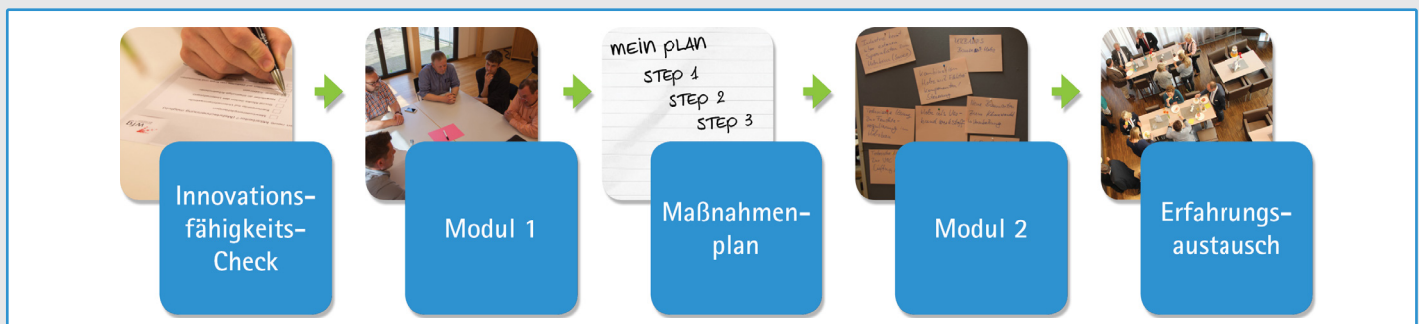
- » die saubere Dokumentation und Reflexion des eigenen Innovationsprozesses,
- » die Festlegung von Kriterien für die Bewertung von Ideen und Innovationsprojekten
- » oder aber auch die systematische Trendbeobachtung spezieller Technologiefelder sein.

Da insbesondere in kleinen Unternehmen die Funktion des Innovationsmanagers häufig noch nicht existiert, richtet sich das IM-Training beispielsweise an F&E-Leiter, Geschäftsführer oder sonstige Innovationstreiber im Unternehmen.

Das Innovationsmanagement-Training wird für südwestfälische Unternehmen angeboten, um eine individuelle Innovationsmanagementkompetenz zu entwickeln und sich mit anderen Unternehmen über die Erfahrungen mit Innovationsmanagement austauschen zu können.

DER ABLAUF AUF EINEN BLICK

Neben der Vermittlung von praxisorientiertem Know-how wird auf Grundlage eines Innovationsfähigkeits-Checks ein Maßnahmenkatalog erarbeitet, der Ihnen dabei hilft, ein unternehmensindividuelles Innovationsmanagement auszugestalten.



- » Innovationsfähigkeits-Check* im Vorfeld des Trainings
- » Modul 1 „Das IM-System verstehen und danach handeln“
- » Erstellung individueller Maßnahmenpläne durch die Teilnehmer
- » Modul 2 „Praktische Gestaltung von Innovationen“
- » Erfahrungsaustausch zum Umsetzungsstand des Maßnahmenplans

* Eine Einladung zum Online-Check erfolgt nach Teilnahmebestätigung separat per E-Mail

UNSERE REFERENTEN: DR. RALPH JÜRGEN PETERS UND NIELS LICHTENTHÄLER

Dr. Ralph Jürgen Peters verfügt über 30 Jahre Erfahrung im Innovations- und Forschungsmanagement, der Forschungsförderung und der strategischen Frühaufklärung. Er hat Unternehmen und Politik zu diesen Themen beraten. Er war Mitglied der Europäischen Normungskommission zur Aufstellung der DIN CEN/TS 16555 zu Innovationsmanagementsystemen.

Als Innovationsberater bei der matrix GmbH & Co. KG ist Niels Lichtenthäler mit vielen Technologiethematen befasst und unterstützt KMU bei der Entwicklung, Finanzierung und Durchführung von Innovationsprojekten. Darüber hinaus werden in Zusammenarbeit mit Dr. Ralph Jürgen Peters KMU bei der Einführung und Weiterentwicklung von systematischem Innovationsmanagement unterstützt.

UNSERE TERMINE

- » **Modul 1: 19.04.2018, 9:30 – 17:30 Uhr**, Adresse: Kaiserhaus Arnsberg, Raum KaiserhausForum, Möhnestraße 55, 59755 Arnsberg
- » **Modul 2: 17.05.2018, 9:30 – 17:30 Uhr**, Adresse: KUNST-WERK am Kaiserhaus, Möhnestraße 59, 59755 Arnsberg

Über das KUNST-WERK: Aus einer alten Leuchtenfabrik wurde eine „Denkfabrik“. Ein Netzwerk kreativer Köpfe. Künstler, Designer, Grafiker, Fotografen, Innenarchitekten und Filmemacher kooperieren hier unter einem Dach. Das KUNST-WERK befindet sich im ehemaligen Fabrikgebäude der Firma Gebr. Kaiser & Co., hinter dem Kaiserhaus.

ANMELDUNG

Anmeldeschluss: 29.03.2018

Teilnehmerzahl: Begrenzt auf 15 Teilnehmer
(bitte nur eine Anmeldung je Unternehmen)

Termine: Modul 1: 19.04.2018, 9:30 – 17:30 Uhr
Kaiserhaus Arnsberg,
Möhnestraße 55, 59755 Arnsberg

Modul 2: 17.05.2018, 9:30 – 17:30 Uhr
KUNST-WERK am Kaiserhaus
Möhnestraße 59, 59755 Arnsberg

Die Teilnahme ist kostenfrei. Bitte senden Sie Ihre verbindliche Anmeldung für beide Termine per E-Mail an:

Dennis Rafalski
wfg Wirtschaftsförderung Kreis Soest GmbH

Tel.: 02921 30-3238
Fax: 02921 30-2585
dennis.rafalski@kreis-soest.de



Ausführliche Informationen unter:
www.innovationsfabrik-suedwestfalen.de

Name
Funktion
Firma / Einrichtung
E-Mail
Telefon
Datum, Unterschrift

DIE PROJEKTPARTNER



Gesellschaft zur Wirtschafts- und Strukturförderung im Märkischen Kreis mbH



Das Projekt "Innovationsfabrik Südwestfalen" wird gefördert durch die Europäische Union und das Land Nordrhein Westfalen:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen

